

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**3. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Haan**  
am Dienstag, dem 15.11.2011 um 17:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:  
17:00

Ende:  
18:20

**Vorsitz**

Stv. Marlene Altmann

**CDU-Fraktion**

AM Dr. Edwin Bölke  
Stv. Marlies Goetze  
Stv. Monika Morwind  
Stv. Brigitte Taschke  
AM Sebastian Unger

Vertretung für AM Klaus-Jürgen Holleitner

**SPD-Fraktion**

Stv. Ute Dörr  
AM Julia Klaus  
AM Simone Kunkel-Grätz  
Stv. Ute Wollmann

Vertretung für AM Michael Heinze

**FDP-Fraktion**

AM Ingrid Schüffner  
AM Barbara Zipper

Vertretung für Stv. Dirk Raabe

**GAL-Fraktion**

AM Jonas Riepe  
Stv. Elke Zerhusen-Elker

**UWG-Fraktion**

AM Karl-Hermann Käpernick

**Schriftführer**

Herr Ingo Meyer

**beratende Mitglieder**

Herr Peter Schniewind

**Vertreter des Seniorenbeirates**

Herr Dr. Artur Koch

**Verwaltung**

Herr Fritz Köhler

StA Sylvia Lantzen

Herr Roman Reinders

Bürgermeister Knut vom Bovert

**Die Vorsitzende Marlene Altmann** eröffnet um 17:00 Uhr die 3. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

**Stv. Wollmann** beantragt für die SPD-Fraktion, die heutige Sitzung aufgrund nicht ausreichend von der Verwaltung aufbereiteter Beratungsunterlagen abzusagen.

Der seitens der CDU-Fraktion beantragten Sitzungsunterbrechung wird stattgegeben.

Dem daraus resultierenden Antrag der CDU-Fraktion, die heutige Sitzung wie geplant durchzuführen, wird zugestimmt, die SPD-Fraktion stimmt komplett mit Nein.

## **Öffentliche Sitzung**

### **1./ Bestellung eines Schriftführers Vorlage: 10/110/2011**

---

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

#### **Beschluss:**

„Als Schriftführer für die Sitzungen des Kulturausschusses der Stadt Haan wird StA Ingo Meyer bestellt.“

### **2./ Neuorganisation Kulturamt (Wegfall Bücherei/Musikschule/ Stellenbesetzung) - Verabschiedung (Fritz Köhler) / Begrüßung (Sylvia Lantzen)**

---

#### **Protokoll:**

**Die Vorsitzende** bedankt sich bei Herrn Köhler für die 28-jährige Leitung des Kulturamtes der Stadt Haan und hebt seine besonderen Verdienste für das kulturelle Leben in Haan und die Städtepartnerschaften hervor.

**StA Köhler** bedankt sich für die lobenden Worte auch im Namen der ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, ohne die er so nicht hätte wirken können.

---

Danach begrüßt **die Vorsitzende** Frau Lantzen als Nachfolgerin im Kulturbereich und wünscht ihr viel Erfolg für die zukünftige Tätigkeit.

Die Organisationsverfügung des Bürgermeisters vom 24.10.2011 zur Neuorganisation des Kulturamtes wird zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung in den AK Personal- und Organisationsentwicklung verwiesen.

### **3./ Mittelverteilung an die musikausübenden Vereine (Sitzungsprotokoll vom 12.10.2011)**

---

#### **Protokoll:**

**StA Lantzen** erläutert die Mittelverteilung an die musikausübenden Vereine.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

#### **Beschluss:**

Die Mittelverteilung erfolgt entsprechend der vorliegenden Aufstellung der Verwaltung.

### **4./ Terminplanung / Kulturvorschau 2012**

---

#### **Protokoll:**

**Stv. Morwind** vermisst in der Aufstellung der Verwaltung die Veranstaltung „Jazz im Park“.

**Stv. Wollmann** entgegnet, dass diese Veranstaltung von einer Partei organisiert werde und daher nicht auf die Liste der städtischen Kulturveranstaltungen gehöre.

**AM Unger** wirft ein, auch die DJK Unitas Haan sei kein städtischer Verein und dennoch auf der Liste zu finden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

#### **Beschluss:**

Die Terminplanung / Kulturvorschau 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**5./ Änderung der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Stadt Haan vom 21.12.2004**  
**Vorlage: 51/051/2011**

---

**Protokoll:**

Es besteht Einvernehmen, diesen TOP nicht zu beraten und zur weiteren Diskussion an den AK Personal- und Organisationsentwicklung zu verweisen.

**6./ Städtepartnerschaften (Kontaktaufnahme / Benennung von Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartnern)**

---

**Protokoll:**

**Die Vorsitzende** bemängelt, dass keine Kontaktpersonen benannt wurden, sondern immer nur die Bürgermeister als Anlaufstelle dienen würden.

**Bgm. vom Bover** kann sich erinnern, dass vor einigen Jahren entsprechende Personen benannt wurden, jedoch die Umsetzung nicht erfolgte. Die notwendigen finanziellen Mittel für die geplanten Maßnahmen und Aktivitäten müssten im Rahmen der Haushaltsplanberatungen festgelegt und etatisiert werden.

**Stv. Käpernick** sieht aufgrund der personellen Situation der Verwaltung die Notwendigkeit privater Initiativen und Entwicklung von entsprechenden Strategien. Er werde seine Vorstellungen im nächsten Jahr dem Ausschuss darlegen.

**Bgm. vom Bover** betont, dass die Partnerschaft mit Eu eine besondere Stellung genieße, weil im Gegensatz zu den anderen Städten hier ein besonders großes Interesse an der Partnerschaft vorhanden sei.

**Stv. Wollmann** schlägt vor, abzuwarten, bis Stv. Käpernick seine Vorstellungen dargelegt habe, um dann zu beraten, was umgesetzt werden könne.

**Stv. Käpernick** sieht z.B. die Möglichkeit der Gründung eines eingetragenen Vereins, um Spenden erhalten zu können.

**7./ Kooperationsvereinbarung mit der Europa-Union, Ortsverein Haan**

---

**Protokoll:**

**Bgm. vom Bover** erklärt, dass es der Kulturausschuss ohne entsprechende Kontakte und Vereinbarungen nicht schaffen könne, die in der Vergangenheit durch die Europa-Union organisierten Veranstaltungen durchzuführen.

---

**Stv. Wollmann** fragt nach den finanziellen Aufwendungen.

**Bgm. vom Bovert** verweist auf die generelle Wirksamkeit der Vereinbarung als Rahmenvereinbarung. Finanzielle Auswirkungen würden sich erst bei gemeinsamen Veranstaltungen, die entsprechend zu vereinbaren seien, ergeben.

**Herr Köhler** erläutert aufgrund der Diskussion, die Wichtigkeit der Kooperationsvereinbarung, um kurzfristig in die Planung einsteigen zu können.

**Abstimmungsergebnis:**

11 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen

**Beschluss:**

Dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Haan und der Europa Union, Ortsverband Haan wird zugestimmt.

**8./ Denkmalschutz (Ablauf der Wahlperiode Denkmalschutzbeauftragter zum 31.12.2011)**

---

**Protokoll:**

**Stv. Morwind** erwartet eine Stellungnahme der Verwaltung.

**StA Lantzen** teilt mit, dass in der Vergangenheit für den Denkmalschutzbeauftragten eine Aufwandsentschädigung gewährt worden sei. Im Rahmen der verwaltungsinternen Haushaltsberatungen seien diese Mittel gestrichen worden.

**Bgm. vom Bovert** verweist auf die ehrenamtliche Tätigkeit, die eine Aufwandsentschädigung verbiete. In der Vergangenheit sei dies nur erfolgt, weil der Denkmalschutzbeauftragte erhebliche Fahrkosten wegen der weiten Anreise hatte. Es müsse jemand gefunden werden, der sachkundig und bereit sei, diese Aufgabe ehrenamtlich wahrnehmen zu wollen.

**Die Vorsitzende** weist darauf hin, dass der bisherige Denkmalschutzbeauftragte bereit sei, übergangsweise bis zur Neuberufung tätig zu sein.

**AM Schniewind** fragt, wie die Verwaltung die Nachfolge zu regeln gedenke.

**Bgm. vom Bovert** möchte den Beratungen des Ausschusses nicht vorgreifen.

Auf Anregung der **Stv. Goetze** beauftragt der Kulturausschuss die Verwaltung, mit Herrn Wehnert Kontakt aufzunehmen und die Nachfolgesuche zu intensivieren.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**9./ Beantwortung von Anfragen**

---

**Protokoll:**

**Stv. Morwind** erkundigt sich nach der Bewirtung in der Versammlungsstätte Adlerstraße.

**Bgm. vom Bovert** legt dar, dass es aufgrund der hygienischen Anforderungen schwierig sei, eine Bewirtung durchzuführen.

Die Frage der **Stv. Wollmann**, ob Nahrungsmittel und Getränke selbst mitgebracht werden könnten, wird von **Stv. Taschke** dahingehend beantwortet, dass bei Veranstaltungen, bei denen Eintritt erhoben werde, die gleichen hygienischen Voraussetzungen zu erfüllen seien, wie in der Gastronomie.

**10./ Mitteilungen**

---

**Protokoll:**

**StA Lantzen** teilt mit, dass am 18.11.2011 um 20 Uhr das 2. Kammerkonzert stattfindet.

**Bgm. vom Bovert** verweist auf die offizielle Einweihungsfeier der Stadtbücherei am Samstag um 10 Uhr.